

Stöcker.

Heute Freitag zum Schluß der Kirmes Concert vom Chöre des zweiten Schützenbataillons bei Carl Schülze.

Zu Pökelschweinstückchen mit Klößen, Sauerkraut und Meerrettig ladet für heute Abend ergebenst ein

J. G. Ritzing.

Verloren wurde am 3. November in den Abendstunden zwischen 5 und 6 Uhr auf dem Wege von Herrn Kupfers Kaffeegarten durch die Hainstraße, über den Markt, die Grimma'sche Straße, Universitätsstraße, den Rossplatz, die Holzgasse bis in die Friedrichstraße ein Corallen-Armband mit gutem Schloß. Der Finder wird gebeten, dasselbe bei dem Hausmann Albrecht in Kochs Hofe gegen eine gute Belohnung abzugeben.

Verloren wurde am Montage auf dem Wege von Dörsch nach Leipzig ein messingenes Kettelhalsband mit eingravirtem Namen und Steuernummer 381. Gegen Belohnung abzugeben Petersstraße Nr. 39/29, 3 Treppen.

1 Tblr. Belohnung. Dienstag früh hat sich eine kleine engl. Wachtelhündin verlaufen, weiß und schwarz gezeichnet, hörend auf den Namen Fancy. Abzugeben gegen die obige Belohnung Dresdner Straße Nr. 64, 3 Tr., neben der Post.

In ergebenster Erwiderung auf die an mich anonym gerichtete resp. Anfrage, ob ich nicht statt des Dienstags einen andern Tag zu meinen Vorlesungen bestimmen könnte, drücke ich mein aufrichtiges Bedauern aus, wegen nicht zu beseitigender äußerer Hindernisse jenem Wunsche nicht entsprechen zu können.
W. Wachsmuth.

Sollte irgend Jemand an den Nachlaß des Herrn E. F. Nabe eine rechtmäßige Forderung oder an denselben noch eine Zahlung zu machen haben, so fordern wir diese auf, sich binnen vierzehn Tagen zu melden.

Ferner warnen wir hiermit, irgend Jemandem, wer es auch sei, auf den Nachlaß des sel. verstorbenen Herrn E. F. Nabe etwas zu borgen, indem Alles von uns baar bezahlt wird.

Leipzig, den 4. November 1841.

Marie Christiane verw. Stehnert,
Adv. Franz Albert Steche,
Verwalter des Nabe'schen Nachlasses.

** Der kleine Bursche, welcher sich am 4. Nov. Dresdner Straße Nr. 59 meldete, kann noch daselbst unterkommen.

Heute Morgen wurde meine Frau von einem muntern Knaben glücklich entbunden.

Leipzig, den 4. November 1841.

Robert Ketz.

Silferuf für Ostritz.

Das Brandunglück, welches am 26. vor. Mon. das Städtchen Ostritz betroffen hat, ist um so härter, als fast die Hälfte der Bewohner alles Ihrige dadurch verlor und je drückender der Mangel der dringendsten Bedürfnisse bei dem bevorstehenden Winter werden muß.

Noch nie hat Leipzig seinen Sinn für Wohlthätigkeit, so oft er auch in Anspruch genommen wurde, verläugnet, und in diesem Vertrauen richtet der Unterzeichnete, der sich dazu durch seine früheren Verhältnisse für berufen hält, an Alle, die da helfen können, die Bitte, ihre Beiträge ihm so schnell als möglich zukommen zu lassen.

Sobald eine angemessene Summe eingegangen ist, soll deren Absendung an Herrn Stiftssecretair Kammler in Marienthal und pünctliche Berechnung im Leipziger Tageblatte erfolgen.

Adv. Wilh. Bertling, Böttchergäßchen Nr. 3436.

Einpässirte Fremde.

Hotel de Baviere: Ihre Durchl. die Prinzessin Reuß-Schleiz nebst Gefolge, v. Tallwig, Dr. Simon, Kaufm. v. Frankfurt a. M., Fischer, Ser. Dir., u. D. Günz, Adv. v. Dresden. Graf v. Hohensthal, Rittergutsbes. v. Ansbayern. Mad. Sängler, v. Berlin. Mad. Meyer, von Gollmar. Alles Duvernoy u. Cuntel, u. Herr Biber, von Montbellier.

Hotel de Russie: Dr. Meyer, Kaufm. v. Hamburg. Lindley, Rentier v. London. Abendroth, Kfm. v. Bremen. Schlippe, Kaufm. v. Altenburg. Frau von Wilden, Gutsbes. v. Weifen.

Hotel de Saxe: Dr. Rentier Bankelfon nebst Gem., v. London. Bernard, Regoc. v. Paris. Friße, Kfm. v. Magdeburg.

Deutsches Haus: Dr. Kbeck, Baucommiss. v. Freiberg. Klein, Floßerped. von Plauen.

Goldner Hahn: Mad. Fischer, v. Berlin. Hr. Gräber, Forstcandidat von Potsdam.

Goldnes Horn: Dr. Schade, Pastor von Eilenburg.

Goldner Kranich: Dr. Baumann, Stadtverordneter v. Dresden. Berggold, Partic. v. Colberg. Bindold u. Fesia, Kaufm. v. Berlin. Hedmann u. Rosenberg, Kf. v. Cassel u. Magdeburg.

Großer Blumenberg: Dr. Voigt, Dir. v. Passau. Hilmers, Kaufm. von Radesheim. Bayer, Partic. v. Hamburg. Baron von Hölzel nebst Fam., v. Marienwerder. Haase, Prof. von Greifswalde.

Grünes Schild: Dr. Kuselin, Kfm. v. Leipzig. Delsner, Kfm. v. Breslau. Krauskopf, Kfm. v. Hamburg. Polig, Kfm. v. Dresden. Herz, Kaufm. v. Breslau. von Röder, Reg.-Rath von Berlin. Kfm. Collet nebst Mutter, von Grimmigshaus.

Palmbaum: Dr. Sander, Kfm. v. Tiefensee. Strung, Kaufm. v. Berlin. Richter, Kfm. v. Deltisch. Obstfelder, Kfm. v. Potsdam.

Rheinischer Hof: Dr. Tod, Kfm. v. Dresden. von der Bede, Rittergutsbes. von Ammelshain. Aus dem Winkel, Rittergutsbesitzer von Rättersch.

Schwarzes Kreuz: Dr. Noe, Secret. v. Erfurt. Stöckenus, Licut. v. Torgan. Theile, Prof. von Dresden. Kottmann, Fabrik. von Arnstadt.

Stadt Dresden: Hr. Gallos u. Ebert, Kaufm. v. Magdeburg. Gummlich, Kaufm. von Liebenwerda. Eichler, Wasserbau-Conducteur von Burzen.

Stadt Frankfurt: Dr. Schumann, Kfm. v. Magdeburg.

Stadt Rom: Dr. von Grothaus nebst Fam., von Petersburg. Mühlberg, Kfm. v. Berlin. Topold, Rittergutsbes. v. Laubenheim. Bbedi, Rittergutsbes. von Posen. Graf von Drloff, von Petersburg. von Obersdorf, Oberhallmstr. v. Berlin. Walter, Kfm. von Magdeburg. Feißt, Gutsbes. von Dschag.

Druck und Verlag von C. Volz.